



## Brandenburgische Schiffsuntersuchungs- kommission

Brandenburgische Schiffsuntersuchungskommission  
beim Landesamt für Bauen und Verkehr • Lindenallee 51 • 15366 Hoppegarten

Bearb.: Uwe Ledebuhr  
Gesch.-Z.: 2441-37002  
Telefon: 03342 4266 2409  
Fax: 03342 4266 7601  
Internet: <https://lbv.brandenburg.de>  
E-Mail: [Uwe.Ledebuhr@LBV.Brandenburg.de](mailto:Uwe.Ledebuhr@LBV.Brandenburg.de)

Datum: 02.06.2020

### Errichtung „Spuckschutz“ auf Personenkähnen

Bei Einhaltung der nachfolgend aufgeführten Bedingungen ist eine technische Abnahme von nachträglich angebrachtem Spuckschutz aus Anlass der Corona-Pandemie bis 31.12.2020 entbehrlich.

#### Personenkähne mit abgenommenen Dachaufbauten

1. Die Abtrennung kann am aufgestellten Dachspriegel in der zulässigen Spriegelbreite befestigt werden.
2. An den seitlichen Ausstellern darf nichts befestigt werden.
3. Es sind flexible Materialien (Folie o.ä.) zu verwenden.

#### Personenkähne ohne abgenommene Dachaufbauten

1. Bei Verwendung einer Hilfskonstruktion dürfen die senkrechten Stützen nur an einer Bank befestigt werden und der Querspriegel darf in Abhängigkeit von der Kahnbreite nicht breiter sein als in der auf Seite 2 eingestellten Tabelle angegeben.
2. Es sind flexible Materialien (Folie o.ä.) zu verwenden.

#### Hinweise

1. Es ist zu beachten, dass sich das Fahrverhalten des Personenkahnes, insbesondere bei Wind, mit den oben beschriebenen Konstruktionen verändert.
2. Der Schiffsführer (Kahnfährmann) ist verantwortlich und hat zu entscheiden, ob er eine Fahrt durchführen kann.
3. Ein Fahrversuch vorab, ohne Fahrgäste, wird dringend geraten.
4. Es ist daran zu denken, dass der Spuckschutz während der gesamten Fahrtdauer mit Gästen vollständig aufgebaut bleiben muss.

Höhenabhängige Spriegelbreiten (gerundet)													
Höhe in cm über der Bordwand	Kahnbreite in cm												
	190	185	180	175	170	165	160	155	150	145	140	135	130
	2												
90	166	161	156	151	146	141	136	131	126	121	116	111	106
100	164	159	154	149	144	139	134	129	124	119	114	109	104
110	161	156	151	146	141	136	131	126	121	116	111	106	101
120	158	153	148	143	138	133	128	123	118	113	108	103	98
130	156	151	146	141	136	131	126	121	116	111	106	101	96
140	153	148	143	138	133	128	123	118	113	108	103	98	93
Beispiel: Der Spriegel wird 100 cm über der an dieser Stelle 165 cm breiten Stelle des Kahnnes aufgebaut. Der Spriegel darf dann max. 139 cm breit(lang) sein													